

● Sie erreichen uns

Öffnungszeiten des Sekretariats:

Mo. - Do. 9.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 16.00 Uhr
Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

Offene Sprechstunde:

mittwochs 15.00 - 17.00 Uhr

Termine nach Absprache

Telefon: 0521/9619-105

Fax: 0521/9619-119

E-mail: Sucht@caritas-bielefeld.de

Weitere Informationen zu unserer Arbeit finden Sie auf unserer

Homepage: www.caritas-bielefeld.de

Sie finden uns im **Winfriedhaus**
Nähe Kesselbrink, III. Etage,
Turnerstraße 4,
33602 Bielefeld

Angeschlossene Selbsthilfegruppen ●

● Abstinenter Freundeskreis im Caritasverband

Alkoholfreier Treffpunkt, Oldentruper Straße 6, 33604 Bielefeld
Di. ab 18.30 Uhr
Mi. ab 18.30 Uhr und ab 19.30 Uhr (14-tägig)
Do. ab 18.30 Uhr

Gemeindehaus der Christuskirche,
Buschkampstraße 147, 33659 Bielefeld-Senne
Mo. ab 18.30 Uhr

● Kreuzbund

Oldentruper Straße 6, 33604 Bielefeld
Alkoholfreier Treffpunkt
Mo. ab 19.30 Uhr

Feilenhauerweg 2, 33659 Bielefeld-Senne,
Gemeinschaftshaus Auferstehungskirche Christi
Mo. ab 20.00 Uhr

Meinolfstraße 1, 33607 Bielefeld
Gemeindehaus St. Meinolf
Di. ab 19.00 Uhr

Donauschwabenstraße 38-40, 33609 Bielefeld
Gemeindehaus Maria Königin
Mi. ab 19.30 Uhr

Stieghorster Straße 31, 33605 Bielefeld
St. Bonifatiushaus
Mi. ab 19.00 Uhr

Fritz-Reuter-Straße 3, 33604 Bielefeld
Liebfrauen Gemeindehaus
Do. ab 19.00 Uhr

Weitere Informationen über unsere Einrichtung

PSBB PsychoSoziale
Beratungs- und
Behandlungsstelle
für Suchtgefährdete
und Suchtkranke

Ambulante
medizinische
Rehabilitation

Information Beratung Therapie

- Alkohol
- Medikamente
- Drogen



Caritasverband
für das Dekanat
Bielefeld e.V.
Turnerstraße 4
33602 Bielefeld

● **Wir sind für Sie da ...**

... wenn der Umgang mit Alkohol, Medikamenten oder Drogen für Sie zu einem Problem geworden ist und Sie an Ihrer Situation etwas ändern möchten.

... wenn Sie Angehörige/r, Freund/in oder Kollege/Kollegin eines suchtkranken oder suchgefährdeten Menschen sind und Rat und Hilfe benötigen.

... wenn Sie Migrant/in sind und Beratung und Information zum Thema "Sucht" wünschen.

... wenn Sie in Ihrem Betrieb oder Ihrer Institution Unterstützung im Umgang mit Suchtkranken oder Suchtgefährdeten benötigen.

● **Fachbereich Frauen und Sucht**

Für eine Suchterkrankung von Frauen gibt es viele Ursachen:

Mehrfachbelastung durch Arbeit und Familie, gesellschaftliche Benachteiligung, hoher Anpassungsdruck an die weibliche Rollenerwartung sowie das Erleben von körperlicher oder sexualisierter Gewalt sind nur einige davon.

Frauen werden anders suchtkrank als Männer. Daher bieten wir ihnen eine speziell auf weibliche Bedürfnisse und Probleme ausgerichtete Beratung und Behandlung an.

Wir bieten Ihnen ●

● **Information und Beratung**

Während unserer offenen Sprechstunde können Sie als Betroffene/r oder Angehörige/r erste Informationen über das Thema Sucht und unsere Arbeit einholen.

Wenn Sie möchten, bieten wir Ihnen im Anschluss regelmäßige Beratungsgespräche an. Hier erhalten Sie Unterstützung bei der Überwindung konkreter Problemsituationen und akuter Notlagen.

● **Therapie**

Falls Sie sich für eine Therapie entscheiden, stehen Ihnen verschiedene Wege offen:

- eine ambulante Therapie in unserer Einrichtung

- eine stationäre Therapie in einer Fachklinik, in die wir Sie ggf. vermitteln

Bei der Antragstellung für eine Kostenübernahme bei dem jeweils zuständigen Kostenträger sind wir Ihnen gerne behilflich.

Während und im Anschluss an eine stationäre Behandlung stehen wir Ihnen und Ihren Angehörigen für Einzel- und Familiengespräche zur Verfügung.

Unsere Grundsätze ●

- Gegenseitige Wertschätzung
- Wir verpflichten uns zur Verschwiegenheit
- Unsere Angebote sind nicht konfessionsgebunden

Mitarbeiter/innen ●

- Ein Team erfahrener und qualifizierter Mitarbeiter/innen aus den Fachdisziplinen Sozialarbeit, Sozialpädagogik, Pädagogik und Psychologie steht mit therapeutischen Zusatzqualifikationen zur Verfügung.

Im Rahmen der ambulanten Therapie sind zusätzlich eine Fachärztin für Psychiatrie und Neurologie und ein Facharzt für Innere Medizin eingebunden.

● **Weitere Angebote**

- Kurse zur Raucher/innen-Entwöhnung
- Vorbereitung auf die MPU